

Protokoll

der 17. Mitgliederversammlung für den Verein ZimRelief e.V. am 23.01.2023

im „Schwanen, Frankenried/Kaufbeuren“

Beginn: 18:00 Uhr

Anwesende:

Ordentliche Mitglieder: Bastian Mögele, Kolja Mühlen, Franz Keck, Christoph Simm, Margit Mögele, Géraldine Quelle (Protokoll), Clemens Brauer, Jasmin Hein, Gordian Rättich, Sebastian Steinert, Juli Steinert, Barbara Kieseewetter, Christiane Bohr

Weitere Anwesenden: Michael Scheidel, RonikaTandi, Beate Roch, Stefan Seifert

Ende:18:00 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Begrüßung der Anwesenden durch Bastian Mögele und Feststellung der Beschlussfähigkeit: beschlussfähig gemäß Satzung §4 (7).

TOP 2: Vorstellung Jahresbericht

Bastian Mögele stellt den Jahresbericht vor: Kurzer Überblick zu Einnahmen und Ausgaben vorgestellt von Géraldine Quelle und Christiane Bohr; mehr als im Vorjahr, Einnahmen übersteigen Ausgaben in 2023 um ca 10.000€).

Kurze Vorstellung der 5 Projekte inkl Ausgaben und aktuelle Ereignisse in 2022 vor Ort: (Glen Forest, Shingirirai, Vision & Hope, Rising Star, Takunda),).

Highlights und News:

- Besuche in Zimbabwe von Lehrerinnen aus München
- Acoustic Living Room
- Aktion des Jakob Brucker Gymnasium
- Aktivitäten in Zimbabwe konnten ab Februar wieder fast wie vor Corona durchgeführt werden

TOP 3: Vorstandswahlen

Alle bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich wieder zur Wahl:

Bastian Mögele, 1. Vorstand

Géraldine Quelle, 2. Vorstand

Beisitzer: Christiane, Clemens, Nikolaus, Kolja

Margit Mögele übernimmt die Wahlleitung.

Der Vorstand wird einstimmig bestätigt, und alle gewählten Personen nehmen die Wahl an.

Der Vorstand informiert, dass es alle 2-4 Monate ein Treffen des Vorstands gibt, um aktuelle Themen zu besprechen. Gerne sind auch weiter interessierte ordentliche Mitglieder bei den Treffen willkommen. Der Vorstand informiert die ordentlichen Mitglieder per Email über die Themen und Termine.

Neues ordentliches Mitglied: Barbara Kiesewetter wird als ordentliches Mitglied vorgeschlagen und alle stimmen zu.

Top 4: Kleinere Themen

- Spenden: Paypal-Button für Spenden auf die Website setzen=> Bastian Mögele kümmert sich darum
- Seminar Schmitz-Stiftung: Barbara Kiesewetter wird an einem Seminar zur Organisation von Auslandsprojekten teilnehmen.
- Michael Seidel berichtet über eine Kooperation mit der deutschen Schule in Zimbabwe in Zusammenarbeit mit Franz Keck und einem geplanten Deutschkurs für simbabwische Schüler, die sich für Pflegeberufe in Deutschland interessieren. IT-Raum und Internetverbindung sind dort kritisch. ZimRelief bleibt mit Michael in Kontakt um langfristig zu sehen, ob eine Zusammenarbeit möglich und sinnvoll ist.
- Macht es Sinn, die "Verwaltungskosten" bei unseren Partnerorganisationen zu deckeln, z.B. Zusagen für Fahrtkosten, Löhne Admin etc ist nur ein bestimmter Prozentsatz der Förderung vorgesehen. Wir versuchen, dass unsere Partner genauer aufschlüsseln für was Fahrtkosten etc. genutzt werden, ob für bestimmte Projektaktivitäten etc.
- ASA-Programm: Die Idee ist, über das ASA-Programm einen Studenten/in etc für einige Monate bei einer unserer Partnerorganisationen mitarbeiten zu lassen. Clemens informiert sich weiter und berichtet bei den Vorstandstreffen.
- Stefan Seifert (Architekt) ist momentan in Simbabwe und besucht Takunda Shungu Trust. Er möchte sich beim Bau des Gebäudes für das neue Schulhaus einbringen, sowohl bei der Bauplanung, Baudurchführung und beim Fund Raising. Er wird uns nach seiner Reise berichten. Wir organisieren ein Zoom-Treffen, bei dem auch alle ordentlichen Mitglieder teilnehmen können. Eventuell lässt sich dieses Vorhaben mit einem Förderantrag bei der Schmitz-Stiftung verbinden.

Top 5:

Termine 2023:

Altstadtsommer Kaufbeuren,

Serenadenabend

Pop-Up-Bar mit Containerbar im Jordanpark Kaufbeuren inkl. Nachtflohmarkt

Weihnachtsmarkt Reichenau

Top 6:

Situation Rising Star Schule

Christiane stellt die aktuelle Situation dar. Der Schulbau ist aus Sicht der Ingenieure ohne Grenzen abgeschlossen. Aus Sicht der Patrizia Stiftung, die einen Teil des Baus finanziert hat, mangelt es an Sanitär-Anlagen, Bau für die Küche, Umzäunung, Verwaltung. Nach wie vor stellen wir eine unzureichende Struktur und Verwaltung bei der Rising Star Schule fest. Kommunikation mit der Schulleitung funktioniert kaum.

ZimRelief hat einen Teil der Förderung in 2022 ausgesetzt, in der Hoffnung mehr Transparenz zu schaffen. Zudem hat ZimRelief Rückstellungen beim Budget gemacht, um in 2023 eventuell beim Bau von Toiletten zu unterstützen.

Im Februar 2023 findet ein Treffen mit Patrizia Stiftung und dem INOG Vorstand statt um weiteres Vorgehen zu besprechen.

Kaufbeuren, 21.01.2023



Bastian Mögele, 1. Vorsitzender ZimRelief e.V.



Protokollführer